



## Erforderliche Prozessschritte zur Umsetzung des Teilraumkonzeptes Windenergienutzung im Landkreis Ebersberg

### Abwicklung / Unterstützung durch die Energieagentur Ebersberg-München gGmbH

Die Planungen von Windenergieprojekten im Landkreis Ebersberg gemäß zugrundeliegendem Teilraumkonzept der TUM setzen – wie Windenergieprojekte im Allgemeinen – einen umfangreichen Beteiligungsprozess voraus, bei dem sämtliche betroffene Akteur\*innen einzubeziehen und in ihren jeweiligen Rollen zu koordinieren sind.

Ein strukturierter Beteiligungsprozess verfolgt das Ziel einer breiten Zustimmung zu den angehenden Planungsschritten. Er bietet für die Teilraumgemeinden im Landkreis Ebersberg insbesondere aber auch den Vorteil, durch die koordinierte Zusammenarbeit zwischen den Kommunen einheitliche Vorgehensweisen für den Landkreis zu entwickeln, um damit in der Folge vielfältigste Synergien zu heben und um dem Gerechtigkeitsempfinden der Bevölkerung Rechnung zu tragen.

Von Windenergieanlagenplanungen betroffene Akteur\*innen sind insbesondere

- die Anlieger-Kommunen mit all ihren Gremien sowie auch
- deren Nachbargemeinden,
- ihre Klimaschutzmanager\*innen,
- Planungs-, Gutachter- und Ingenieurbüros zur Untersuchung der technischen, wirtschaftlichen, naturschutzfachlichen Machbarkeit und
- vor allem auch die Bürger\*innen, die von Beginn an Partizipationsmöglichkeiten erhalten sollen
- Grundstückseigentümer mit potentiellen Standorten.

Die Städte und Gemeinden haben in der Windenergieplanung eine zentrale Rolle inne – die Energieagentur Ebersberg-München gGmbH unterstützt sie gerne in den nachfolgenden, als essentiell gesehenen Prozessschritten, um zum Erfolg eines solchen für Windprojekte erforderlichen Beteiligungsprozesses beizutragen.

Da nicht abgeschätzt werden kann, wie viele Jahre die Unterstützung in Anspruch genommen werden würde, werden die Kosten in der folgenden Aufstellung als **jährliche** Kosten angegeben. Die Summen sind Näherungswerte, die sich aus den Erfahrungen in anderen Projekten ergeben haben und **beziehen einen breiten Umfang an unterschiedlichen Dienstleistungen ein. Die Abrechnung der Leistungen wird nur nach tatsächlicher Inanspruchnahme erfolgen und ist damit abhängig vom individuell vereinbarten Umfang und der Quantität der einzelnen von der Gemeinde gewünschten Leistungen.**

Synergieeffekte, die sich durch den Zusammenschluss mehrerer Gemeinden eines Teilraums oder von Nachbargemeinden ergeben, werden voraussichtlich zu Kostenreduktionen bei einzelnen Leistungen des nachfolgenden Angebots führen.



## 1. Projektkoordination

### 1.1 Allgemeine Schritte im Beteiligungsprozess

- Organisation von Besprechungsterminen, mit Einladung und Protokollführung
- Aufbau und Pflege einer Projekthomepage, eingebettet in die landkreisweite Projektwebsite „Windenergie im Landkreis Ebersberg“ (<https://www.windenergie-landkreis-ebersberg.de/>)
- Aufbau und Pflege von Social Media-Kanälen

**Kosten je Gemeinde pro Jahr: Ca. 1.500 € netto**

### 1.2 Projektentwicklung

- Erstellen eines Zeit- und Projektplanes
- Aktualisierung der Datengrundlagen
  - Koordination der Aktualisierung und Bereitstellung der notwendigen Datengrundlagen in relevanten Bereichen (u.a. Flugsicherheit und Siedlungsabstände) zur Entscheidungsfindung für mögliche Standorte
  - Koordination von Abstimmungs- und Entscheidungsprozessen; Energieagentur agiert für externe Dienstleister (Planungsbüro, Gutachter) als Ansprechpartnerin

*Konkret für den Landkreis Ebersberg:*

- Abstimmung zwischen beauftragten Planungsbüros, um Doppelarbeiten zu vermeiden
- Abstimmung mit dem Projekt „Digitaler Energienutzungsplan Landkreis Ebersberg“ und weitere Spezifizierung der entwickelten Wind-Potentialkarten
- Einholung externer wissenschaftlicher Beratung bei der Aktualisierung der Regelungen zu Siedlungsabständen (Wohngebiete und Außenbereich)
- Einholung externer planerischer/juristischer Beratung bei der Aktualisierung der Verdachtsflächen möglicher Konflikte mit dem Artenschutz sowie von marktreifen Kollisionsvermeidungstechnologien

**Kosten je Gemeinde pro Jahr: Ca. 1.200 € netto**



## 1.3 Inhaltliche Projektbegleitung

- Unterstützung und/oder moderierende Begleitung bei der Erstellung von Standortsicherungsverträgen mit gerechter Aufteilung des Pachtzinses
- Erarbeitung von Modellen zur Aufteilung der Pachtkosten an alle beteiligten Grundstücksbesitzer
- Durchführung eines Fachplenums z.B. zum Thema Bürgerbeteiligungsmodelle
- Unterstützung bei der Konzepterstellung für landkreisweit einheitliche Siedlungsabstände
- Koordination der notwendigen Standortabstimmungen zwischen:
  - den Gemeinden innerhalb der drei Teilräume
  - den Gemeinden an den Teilraumgrenzen
  - den Ebersberger Gemeinden und den an die drei Teilräume angrenzenden Nachbargemeinden
- Fachliche Unterstützung der Projektbeteiligten bei der Bearbeitung von Bürger\*innenanfragen
- Erarbeitung eines (digitalen) Faktenhandbuches für politische Gremien und Multiplikatoren (z. B. Bürgerinitiativen) als Basis für eine faktenbasierte Argumentation auf wissenschaftlicher Grundlage
- Präsentation für interessierte Gemeinden/Cluster/Teilräume: Windenergie – Fachwissen für Entscheidungsträger

**Kosten je Gemeinde pro Jahr: Ca. 2.000 € netto**

## 1.4 Organisatorische Projektbegleitung

- Unterstützung bei gewünschten oder notwendigen Gründungen von ARGEn durch Organisation der Abstimmungen und Mithilfe bei der Erstellung der notwendigen Vertragsunterlagen
- Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Fachbüros
- Bei notwendigen Ausschreibungen, ggf. auch Vermittlung an externes Ausschreibungsbüro
- Organisation der repräsentativen Auswahl unabhängiger Bürgerbeiräte
- Unterstützung bei der Auswahl der gewünschten Form der „Bürgerräte“ für die einzelnen Teilbereiche
- Abwicklung der Projektkosten im Sinne der Weiterverrechnung an die Projektbeteiligten im Sinne des definierten Verrechnungsschlüssels

**Kosten je Gemeinde pro Jahr: Ca. 2.000 € netto**



## 2. Begleitende Öffentlichkeitsarbeit

### **Eine intensive Bürgerbeteiligung fördert nachweislich die Zustimmung der Bevölkerung.**

Für eine erfolgreiche Realisierung ist es unabdingbar, alle Bürger\*innen über den Projektverlauf zu informieren und nach Möglichkeit deren Vorschläge in das Projekt mit aufzunehmen. Ziel ist es dabei, eine transparente und bürgernahe Projektinformation und -kommunikation in Abstimmung mit der Kommune zu schaffen, sodass sich die verschiedenen Interessens- und Meinungsgruppen vor Ort (Politik, Gremien, Bürger\*innen, Bürgerinitiativen, Projektbefürworter, Projektgegner, unentschlossene Bürger\*innen) informiert fühlen und mehrheitlich hinter dem Windprojekt stehen.

Um dieses Ziel zu erreichen, bietet die Energieagentur Ebersberg-München folgende Leistungen an (Kosten unter Vorbehalt):

- Organisation von Informationsveranstaltungen als Online-, Hybrid- oder Präsenzveranstaltung auf Wunsch der Projektbeteiligten, mindestens einmal jährlich pro Gemeinde.  
*Anmerkung: Gegebenenfalls fallen in Abstimmung mit der Gemeinde zusätzliche Kosten für Referentenhonorare, Saalmiete und technische Unterstützung an.*
- Durchführung und Moderation von Informations- und Exkursionsveranstaltungen.
- Vorbereitung und Bereitstellung von Texten zur Verwendung in Pressemitteilungen, auf den Homepages der Gemeinden und in den sozialen Medien sowie inhaltliche Unterstützung bei Beantwortung von Presseanfragen.
- Beantwortung der Anfragen von Bürger\*innen per E-Mail oder Telefon über die Servicestelle Wind der Energieagentur Ebersberg-München (kostenlose Leistung).
- Grafische und inhaltliche Erstellung von Flyern, Plakaten, Postwurfsendungen, etc., sowie Organisation von Produktion und Verbreitung nach Abstimmung mit den Projektbeteiligten.  
*Anmerkung: In dieser Summe sind noch keine Druckkosten enthalten. Diese werden anschließend mit der Gemeinde separat abgerechnet.*
- Organisation und Durchführung von Infoständen zum Windprojekt bei Bürgerversammlungen, Wochenmärkten, bei Straßen- oder Vereinsfesten oder an Supermärkten.

**Kosten je Gemeinde pro Jahr: Ca. 6.500 € netto**

# Unterstützungsangebot für Kommunen



## 3. Jährliche Gesamtkosten des vorliegenden Angebots je Gemeinde (unter Vorbehalt)

<b>1. Projektkoordination</b>		
1.1 Allgemeine Schritte im Beteiligungsprozess	netto	1.500 €
1.2 Projektkoordination	netto	1.200 €
1.3 Inhaltliche Projektbegleitung	netto	2.000 €
1.4 Organisatorische Projektbegleitung	netto	2.000 €
<b>2. Begleitende Öffentlichkeitsarbeit</b>	netto	6.500 €
<b>Gesamtkosten</b>	<b>netto</b>	<b>13.200 €</b>
Zzgl. MwSt. 19 %	netto	2.508 €
<b>Gesamtkosten</b>	<b>brutto</b>	<b>15.708 €</b>